

Siemens Schweiz AG
Corporate Communications
8. Oktober 2008

Rudolf Jörg und Philipp Triet aus Igis GR gewinnen den Siemens Excellence Award

Die Diplomarbeit „OCS100“ gewinnt den mit 4000 Franken dotierten Siemens Excellence Award der Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur.

Mit dem Excellence Award will Siemens Schweiz junge Menschen zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit praxisrelevanten Fragestellungen motivieren. Neben der wissenschaftlichen Leistung werden vor allem der Innovationsgrad und die gesellschaftliche Relevanz sowie die praktische Umsetzbarkeit der Arbeit bewertet.

Rudolf Jörg und Philipp Triet haben mit ihrer Diplomarbeit „OCS100“ die Fachjury der Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur überzeugt. Die Diplomanden durften am vergangenen Samstag den regionalen Siemens Excellence Award entgegennehmen. Die Preisträger sind damit, wie jene von weiteren ausgesuchten Fachhochschulen, für den nationalen Siemens Excellence Award nominiert. Dieser wird im Frühjahr 2009 verliehen und ist mit 10 000 Franken dotiert.

Der Siemens Excellence Award ist Teil des Siemens Bildungsprogramms Generation21. Siemens fördert damit den Nachwuchs im Bereich Naturwissenschaft und Technik – vom Kindergarten bis zum Studium. Jungen Menschen Wissen und Fähigkeiten zu vermitteln, bedeutet, gesellschaftspolitische Verantwortung zu übernehmen und für die eigene Zukunft vorzusorgen.

Weitere Informationen: www.siemens.ch/responsibility

Die Presseinformationen sind auch im Internet unter www.siemens.ch/presse abrufbar.